

Schwitzkasten Fußball-Elf der Woche

Metzinger schießen, Hornberger hält

Auch bei frostigen Temperaturen schwitzen die Kicker in der Region weiter – diese Woche sind unter anderem zwei Dreierpackerinnen und ein Elferkiller im Schwitzkasten mit dabei. Und für den TSV Genkingen heißt es: „Winter is coming.“

26.11.2024 | Von Constantin Zeyer

Nummer 1: Julian Hornberger (SSC Tübingen)

Der Keeper avancierte beim knappen 1:0-Erfolg im Bezirksliga-Auswärtsspiel gegen die TuS Metzingen zum Elferkiller: Zweimal trat Ex-Profi Telmo Teixeira-Rebelo zum Strafstoß an, zweimal parierte Hornberger stark.

Nummer 2: Alexander Beck (SGM Poltringen/Pfäffingen)

Beim 6:0-Sieg gegen die SGM Talheim/Öschingen in der Kreisliga A3 schnürte Beck einen Doppelpack.

Nummer 3: Philip Winterstein (TSG Tübingen II)

Nach dem 2:1-Sieg gegen Tabellenführer SSC Tübingen schlug die TSG II auch den Tabellenzweiten TSV Genkingen - entscheidenden Anteil daran hatte Winterstein, der beim deutlichen 5:1 dreimal traf.

Nummer 4: Luise Diebold (TV Derendingen II)

Beim 4:0-Heimsieg in der Regionalliga gegen den TSV Pfronstetten erzielte Diebold einen Dreierpack.

Nummer 5: Merlina Muratovic (SSV Reutlingen)

Der gelang auch Muratovic beim 4:0 zuhause gegen den FC Inzigkofen/Vilsingen/Engelswies.

Nummer 6: Joseph Banzhaf (TSG Tübingen A-Junioren)

Durch den 8:0-Auswärtssieg beim Tabellenfünften TSV Sondelfingen bleiben die Tübinger an Landesstaffel-Spitzenreiter FC Esslingen dran – Joseph Banzhaf entschied die Partie mit einem Hattrick vor der Pause.

Nummer 7: Adis Zulic (SSC Tübingen A-Junioren)

Bereits am vergangenen Dienstag fegte der SSC Tübingen die SGM Wurmlingen II in der Leistungsstaffel mit 6:0 vom Platz. Besonders Vierfachschorstürmer Adis Zulic präsentierte sich in Topform.

Nummer 8: Jakob Bader (FC Rottenburg)

Landesliga-Aufsteiger FC Rottenburg schließt die Hinrunde als Tabellenführer ab – beim 4:1-Sieg gegen die TSF Dornhan traf Bader zum frühen 1:0 und bereitete in der zweiten Hälfte das vorentscheidende 3:0 vor.

Nummer 9: Dennis Heumesser (SV 03 Tübingen)

Zur Pause lag der Landesliga-Absteiger zuhause gegen den TSV Gomaringen mit 0:1 zurück – dann schlug die Stunde des Dennis Heumesser: Zunächst setzte er sich auf der linken Seite durch und bereitete den Ausgleich vor (52.), dann traf er selbst zum Führungstreffer (55.). Am Ende behielt der SV 03 mit 3:2 die Oberhand.

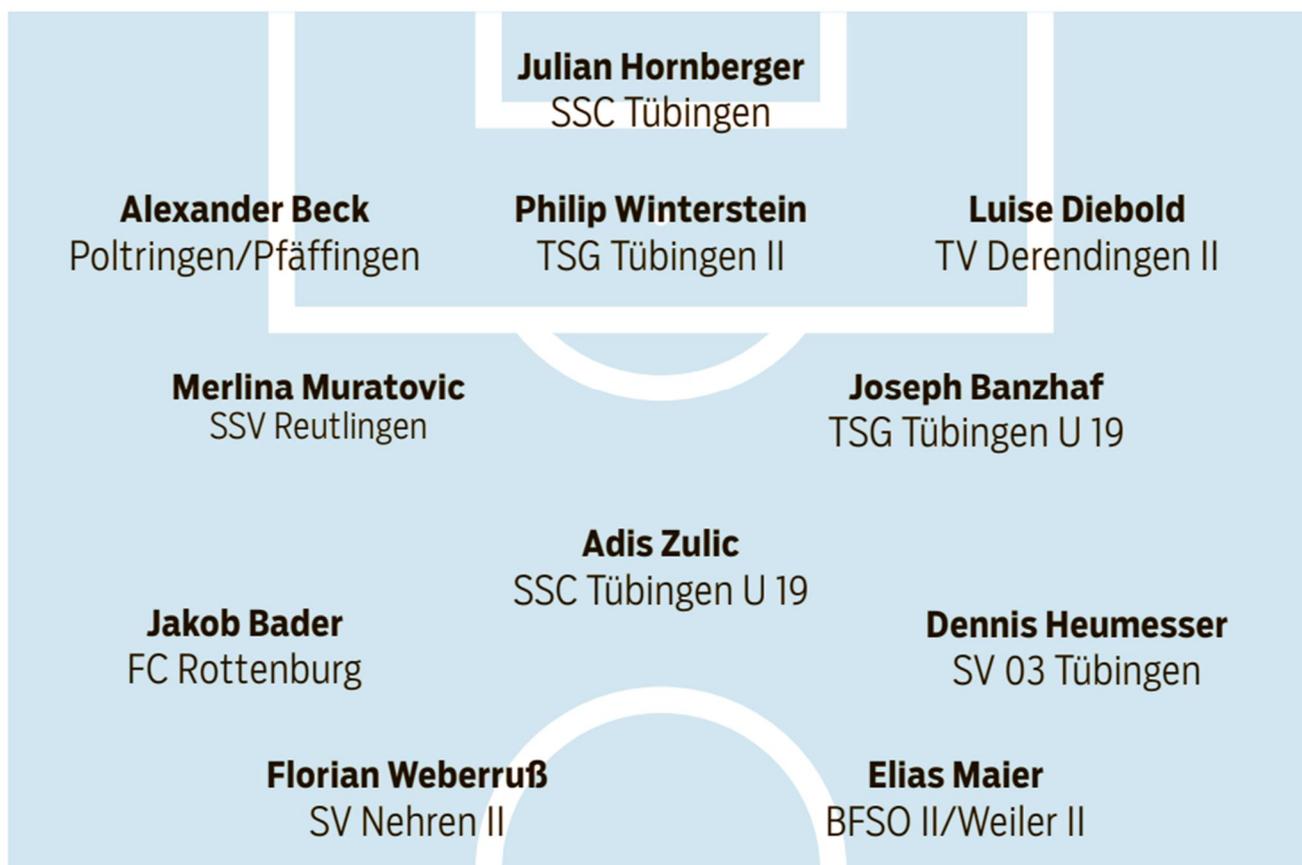
Nummer 10: Florian Weberruß (SV Nehren II)

Der 23-Jährige war beim 5:2 gegen die Zweitvertretung des SSC Tübingen in der Kreisliga B6 an allen SVN-Treffern beteiligt – drei Tore und zwei Vorlagen standen nach Schlusspfiff für den Angreifer zu Buche.

Nummer 11: Elias Maier (Spvgg Bieringen/Frommenhausen/Schwalldorf/Obernau II/Weiler II)

Die zwei späten Tore des 22-Jährigen sicherten der Spvgg BFSO den 4:2-Sieg gegen den VfB Bodelshausen (Kreisliga B7).

FUSSBALL-ELF DER WOCHE (www.swp.de/sport/sport-kreis-tuebingen)



Mach mit in der Jury!

Wer kommt in die Schwitzkasten-Elf des Tages? In der Jury sitzen die Mitarbeiter der TAGBLATT-Sportredaktion. Habt ihr einen Vorschlag, wer unbedingt in den erlauchten Kreis der besten Kreis-Kicker gehört? Dann schickt eine Mail an sport@tagblatt.de! Auch Beweis-Videos werden akzeptiert ... Und ein Anruf tut's auch: 07071 934 343.